

S M

B

Pressemitteilung

Berlin, den 2. Juli 2008

**Kulturforum Potsdamer Platz
Kunstabibliothek**

Seite 1 von 2

**Staatliche Museen
zu Berlin**
Generaldirektion
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Abteilungsleiter
Presse – Kommunikation –
Sponsoring
Dr. Matthias Henkel
kommunikation@
smb.spk-berlin.de

Pressekontakt
Dipl. phil. Anne Schäfer-Junker
Mitarbeiterin für
Presseangelegenheiten
a.schaefer-junker@
smb.spk-berlin.de
Fon +49(0)30-266-2629
Fax +49(0)30-266-2995

www.smb.museum
www.smb.museum/presse

**Bundesministerium für
Bildung und Forschung**

Dr. Tiziana Zugaro-Merimi
Pressereferentin
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: (030) 18 57-5303
Fax: (030) 18 57-85303
E-Mail:
tiziana.zugaro@bmbf.bund.de

Einladung zur Pressekonferenz, Mi 2. Juli 2008, 14.30 Uhr
(mit Akkreditierungspflicht)

Maß, Zahl und Gewicht
Meisterwerke der Sammlung Architektur der Kunstbibliothek

Ausstellung vom 4. Juli bis 28. September 2008

Ort der Pressekonferenz: Foyer des Kulturforums Potsdamer Platz, Eingang:
Matthäikirchplatz, 10785 Berlin-Tiergarten

Eröffnung: Do 3. Juli 2008, 18 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
anknüpfend an die hervorragende Kooperation zwischen den Staatlichen Museen zu Berlin und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung im Jahr der Geisteswissenschaften 2007 zeigt die Kunstbibliothek vom 4. Juli bis zum 28. September 2008 als Beitrag zum „Jahr der Mathematik“ die Ausstellung „Maß, Zahl und Gewicht. Meisterwerke der Sammlung Architektur der Kunstbibliothek“. Zur Pressekonferenz am Mittwoch, dem 2. Juli 2008, 14.30 Uhr, möchten wir hiermit herzlich einladen.

Es sprechen

Hermann Parzinger
Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Annette Schavan, MdB
Bundesministerin für Bildung und Forschung

Peter-Klaus Schuster
Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin

Jochen Brüning
Professor am Institut für Mathematik der Humboldt-Universität zu Berlin,
Geschäftsführender Direktor des Hermann von Helmholtz-Zentrums für Kulturtechnik

Moritz Wullen
Direktor der Kunstbibliothek, Staatliche Museen zu Berlin

**Im Anschluß an die Statements findet in Anwesenheit der
Bundesministerin für Bildung und Forschung eine Presse-Führung durch
die Ausstellung statt.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Anne Schäfer-Junker

S M
B Staatliche Museen
zu Berlin

Die Staatlichen Museen zu Berlin
sind eine Einrichtung der
Stiftung Preußischer Kulturbesitz

S M

B Pressemitteilung

Maß, Zahl und Gewicht Meisterwerke der Sammlung Architektur der Kunstbibliothek

**Ausstellung vom 4. Juli bis 28. September 2008, Kunstbibliothek,
Kulturforum Potsdamer Platz, Eingang: Matthäikirchplatz**

Seite 2 von 2

Staatliche Museen zu Berlin

Generaldirektion
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Abteilungsleiter

Presse – Kommunikation –
Sponsoring
Dr. Matthias Henkel
kommunikation@
smb.spk-berlin.de

Pressekontakt

Dipl. phil. Anne Schäfer-Junker
Mitarbeiterin für
Presseangelegenheiten
a.schaefer-junker@
smb.spk-berlin.de
Fon +49(0)30-266-2629
Fax +49(0)30-266-2995

www.smb.museum
www.smb.museum/presse

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Dr. Tiziana Zugaro-Merimi
Pressereferentin
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: (030) 18 57-5303
Fax: (030) 18 57-85303
E-Mail:
tiziana.zugaro@bmbf.bund.de

Als Beitrag zum „Jahr der Mathematik“ zeigt die Kunstbibliothek vom 4. Juli bis zum 28. September 2008 im Kulturforum die Ausstellung „Maß, Zahl und Gewicht. Meisterwerke der Sammlung Architektur der Kunstbibliothek“. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgerufene Themenjahr ermöglicht erstmals, einen „mathematischen Blick“ auf die reichen Bestände der Architektursammlung der Kunstbibliothek zu werfen und dabei einige Werke zum ersten Mal in ihrer mathematisch-architektonischen Bedeutung zu entschlüsseln. Wertvolle Unterstützung erfuhr die Ausstellung durch die Kooperation mit dem Hermann-von-Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik der Humboldt-Universität zu Berlin.

Von Anbeginn der Baugeschichte bildete die Mathematik die Basis des Entwurfs und der bautechnischen Umsetzung. Berechnung spielte von der Vermessung des Baugrundes bis zur Darlegung der Baukosten eine wichtige Rolle. Die Gedanken der Baumeister kreisten um das rechte Maß, harmonische Ordnung und die Widerspiegelung des kosmischen Systems im irdischen Gebäude. Theoretische Ideale und philosophische Überzeugungen wurden mittels Zahlenwerk und geometrischer Darstellung in baubare Form übertragen.

Dieser Durchdringung der Architektur durch die Mathematik widmet sich die Ausstellung, ausgehend von den Beständen der Kunstbibliothek. Sie werden durch ausgewählte Leihgaben der Staatsbibliothek zu Berlin, der Gemäldegalerie, des Kupferstichkabinetts, des Kunstgewerbemuseums und des Archivs der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften ergänzt.

Die etwa 150 Exponate spannen den Bogen vom 16. bis in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts: von der rasanten Verbreitung mathematisch-architektonischer Kenntnisse durch die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern, über die bis ins Barockzeitalter andauernden Bestrebungen, die Architektur als Wissenschaft zu etablieren, bis zur Systematisierung der architektonischen Ausbildung im 18. Jahrhundert und der Einführung des metrischen Systems im 19. Jahrhundert.

S M
B Staatliche Museen
zu Berlin

Die Staatlichen Museen zu Berlin
sind eine Einrichtung der
Stiftung Preußischer Kulturbesitz